

Feuerwerksverbot zum Schutz von Bevölkerung, Tieren und Umwelt

In sechs Oberländer Gemeinden besteht bereits ein Verbot für lärmverursachendes Feuerwerk oder tritt per 1. August 2026 in Kraft. Mit der Anpassung ihrer Polizeiverordnungen setzen Dürnten, Gossau, Hinwil, Rüti, Wald und Wetzikon ein gemeinsames Zeichen für mehr Rücksichtnahme gegenüber Bevölkerung, Tieren und Umwelt. Ziel ist es, die Lärmbelastung zu reduzieren und die Sicherheit zu erhöhen. Die neuen Regelungen gelten einheitlich in allen beteiligten Gemeinden und schaffen klare Verhältnisse in der Region.

Per 1. August 2026 bzw. bereits jetzt ist das Abbrennen von lärmverursachendem Feuerwerk in mehreren Zürcher Oberländer Gemeinden verboten. Dürnten, Gossau, Hinwil, Rüti, Wald und Wetzikon setzen damit ein gemeinsames Zeichen für mehr Rücksichtnahme, Sicherheit und Lebensqualität. Für besondere Anlässe können Ausnahmegenehmigungen erteilt werden.

Das Verbot betrifft insbesondere laute Feuerwerkskörper wie Knallkörper, Raketen mit Knalleffekt oder ähnliche pyrotechnische Gegenstände. Ziel der Regelung ist es, die Lärmbelastung für die Bevölkerung zu reduzieren sowie Tiere – insbesondere Haus- und Wildtiere – vor Stress zu schützen. Gleichzeitig soll das Risiko von Bränden und Unfällen verringert werden.

Die beteiligten Gemeinden haben sich bewusst für ein koordiniertes Vorgehen entschieden, um einheitliche Rahmenbedingungen in der Region zu schaffen. Damit wird auch verhindert, dass sich Aktivitäten in einzelne Gemeinden verlagern.

Leises oder lichtarmes Feuerwerk kann – je nach lokalen Bestimmungen – weiterhin erlaubt sein. Die Bevölkerung wird gebeten, sich über die jeweils geltenden Regelungen in ihrer Gemeinde zu informieren.

Die Behörden appellieren an die Eigenverantwortung und das Verständnis der Bevölkerung. Mit dem Verzicht auf lautes Feuerwerk leisten alle einen wichtigen Beitrag zu mehr Ruhe, Sicherheit und zum Schutz von Mensch, Tier und Umwelt.

Ansprechpersonen für Medien:

- **Für Fragen zum Feuerwerksverbot in den Gemeinden:**
 - **Dürnten:** Daniel Bosshard, Gemeindeschreiber, Tel. 055 251 57 05 oder daniel.bosshard@duernten.ch
 - **Gossau:** Thomas-Peter Binder, Gemeindeschreiber, Tel. 044 936 55 24 oder thomas.binder@gossau-zh.ch
 - **Hinwil:** Katharina List, Leiterin Abteilung Sicherheit, Stv. Gemeindeschreiberin, Tel. 044 938 55 16 oder katharina.list@hinwil.ch
 - **Rüti:** Claudia Lehmann, Gemeinderätin Sicherheit, Tel. 079 542 46 15 oder claudia.lehmann@rueti.ch
 - **Wald:** Johannes Haller, Gemeindeschreiber, Tel. 055 256 51 70 oder johannes.haller@wald-zh.ch
 - **Wetzikon:** Christine Walter Walder, Stadträtin Sicherheit + Sport, Tel. 079 546 33 17 oder christine.walterwalder@wetzikon.ch
- **Für weitere Fragen:** Luzia Zollinger, Fachfrau Kommunikation, Tel. 044 931 24 12 oder luzia.zollinger@wetzikon.ch

Wetzikon, 9. Juni 2026

Präsidiales